

Fragen ; Antworten

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **6 (1890)**

Heft 49

PDF erstellt am: **30.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

in einem gesonderten Raume vorgenommen werden muß, da besonders das Abbrennen des Talges einen sehr unangenehmen Geruch verursacht.

Verschiedenes.

Schweizer. Gewerbeverein. Das Formular des neuen Lehrbriefes ist erschienen und ebenso praktisch als geschmackvoll ausgefallen. Der neue Lehrbrief (Diplom) hat Taschenbuchformat und ist in leinwandüberzogenem festem Karton mit reicher, Schwarz-, Gold-, Silber- und Rothpressung ausgeführt, so daß das eidgenössische Wappen, die Handwerksinsignien etc. darauf prächtig zur Geltung kommen. Jedes Exemplar wird zu bestem Schutze in ein starkes Couvert gesteckt. Die Platte zur Deckelpressung ist von Graveur Homberg in Bern hergestellt worden, die Deckelpressung von Ferd. Carpentier in Zürich. Es ist zu hoffen, daß der Lehrbrief, welcher an Stelle des Diploms tritt und den Sektionen des Schweizer. Gewerbevereins gratis abgegeben wird, befriedige und von den Lehrlingen richtig verwendet werde. Die Regierung des Kantons Neuenburg wird diese Lehrbriefe wahrscheinlich für ihre obligatorischen Lehrlingsprüfungen als offizielles Diplom erklären.

Der patentirte Japanische Thürschoner von A. Erhard, Maler in Bern hat den Zweck, Jedermann zu erlauben, den Anstrich seiner Thüren zu schützen, ohne zu den theuren und leichtzerbrechlichen Thürschonern von Glas, Thon, Emaille etc. greifen zu müssen. Er ist waschbar, er unterstützt die Keilhaftigkeit, er bildet auch einen Schmuck auf Holzthüren oder Oelfarbanstrich. Er ist von Jedermann leicht und sicher anzubringen, indem derselbe nur mit feinem klarem Stärkekleister aufgebracht wird. Aller überflüssige Kleister ist sorgfältig herauszubürsten, da einmal zu viel Kleister das Bild trübt und dann ein Löspringen zu befürchten ist. Dabei ist dieser Thürschoner so billig, daß sein Ersatz, wenn derselbe nöthig wird, weniger kostet, als wenn der Maler die abgegriffenen Thüren ausbessert.

Fragen.

- 439.** Wer liefert Carbolineum, und zu welchem Preis per Kilo?
- 440.** Welche inländische Maschinenfabrik fertigt Ausrückungen an Transmissionswellen an?
- 441.** Wo sind ganz gute Abzugsteine für Hobeisen zu beziehen?
- 442.** Wo sind ganz gute Sägefeilen für amerikanische Sägeblätter zu beziehen?
- 443.** Wie wird der Dunst aus Viehställen beseitigt, daß die Balken und Decken nicht immer naß bleiben?
- 444.** Welches Sägegeschäft der Schweiz befaßt sich mit dem Schneiden von Bretterstahlböden, Füllungen, Journieren und Laubsägeholz?
- 445.** Wer liefert in der Schweiz luftdicht ineinander gehende Messing- und Neusilberrohre für Blechmusik-Instrumentenmacher?
- 446.** Wer nimmt Belos zum Reparieren an?
- 447.** Welche Fabrik liefert gepresste Fensterruder für Espanirlettenstangen?
- 448.** Welche Fabrik liefert Beschläge für Fensteroberlichter, liegend, daß die Oberlichter leicht, und ohne Schrauben zu lösen, abzunehmen sind?
- 449.** Wo in Genf bekommt man die besten englischen Spachteln und Rittmesser und zu welchem Preise per Duzend, sortirt oder unsortirt?
- 450.** Welcher Mechaniker erstellt Sägegatter, um vier Blätter nebeneinander zugleich einstellen zu können? Ist dieses Mittelding zwischen Einfach- und Vollgatter erprobt und als praktisch anzuempfehlen?
- 451.** Wer liefert Gibichwurzel in größeren Quantitäten und zu welchem Preise? Oder eine billige Substanz mit den gleichen Eigenschaften?
- 452.** Wer ist Spezialist im Vernickeln von Messing- und Eisenwaaren?

453. Wo bezieht man Hartgummigegegenstände, wie z. B. Dichtungsringe, runde Stängchen von 10—15 Millimeter Dicke?

454. Welcher Fachmann oder Techniker könnte Aufschluß ertheilen, wie die Feuchtigkeit in einem Archivraume, der zu ebener Erde liegt, vermieden werden könnte, ohne selben sonst verlegen zu müssen in den zweiten Stock? Die Mauer nach Außen ist feucht und hat keine Besserung gezeigt, trotzdem von innen mehr Luft zugeführt wurde. Die Schriften etc. werden grau (schimmelig), trotzdem selbe wieder in einem Holzschranke verschlossen sind.

455. Wo bezieht man vernickelte Stangenhalter, gleiche Form wie gewöhnliche Ofenfügel?

456. Wie muß ein Quellwasserreservoir gebaut werden und wie eine Rohrleitung, um vor Kälte und Wärme geschützt zu sein?

457. Welche Handlung in der Schweiz liefert die neuesten Bettstellen aus Eisen, oder auch solche Betten komplet?

458. Wo bezieht man guten flüssigen Leim für Holz und besonders solchen, um Gummiartikel mit Holz zu verbinden?

459. Wer liefert Bohrapparate auf Drehbänke, mittelst welchen 2 Loch in beliebiger Entfernung zwischen 400—800 Millimeter zugleich gebohrt werden können?

460. Welches Cement- oder Baugeschäft würde sich mit Monierarbeiten (Cementwürtel mit Drahteinlage) und Ausbeutung bezüglicher Patente beschäftigen?

Antworten.

Auf Frage **436.** Gypswerkzeuge liefert Wittwe A. Karcher, Werkzeuggeschäft, Zürich.

Auf Frage **425.** Trockneofen-Anlagen für Holz trocknen erstellt W. Rothbrust, Badofenbau- und Heizungsanlagen-Geschäft in Zürich-Außer-Röhl. Wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten.

Auf Frage **426.** Wenden Sie sich an die Gießerei Korschach, bei welcher neueste Modelle für Bestandtheile zu Obstpressen zur Einsicht bereit liegen.

Auf Frage **420.** Zur Vernickelung betr. Gegenstände ist, auch bei größten Aufträgen, bestens eingerichtet die galvanoplastische Anstalt Th. Leopold, Optiker und Mechaniker, Böhrenplatz, St. Gallen.

Auf Frage **425** wäre in letzter Antwort zu berichtigen: Dieser Ofen verläuft sich in Kanäle von 30 × 30 Querschnitt und rechtwinklig von hier laufen den beiden Längswänden nach und 50 Centimeter über dem Boden etc. Die Auslauföffnungen in den zwei Ziegeltaminen für die feuchte Luft abzuführen, müssen tiefer liegen als die Öffnungen für die frische Luft unter die Röhren. B.

Auf Frage **434** theile Ihnen mit, daß ich Ihnen ein Musterbuch der neuesten Zeit über die Bauhölzerarbeiten, hauptsächlich über Geländer, nebst Kostenberechnung mit 100 Tafeln zusenden kann. Jb. Brand, Schlosser und Blitzableiterfabrikant in Seeberg, St. Bern.

Auf Frage **439.** Wir liefern Carbolineum, in ganzen Fässern à 200 Kilo bezogen, zu 30 Cts. per Kilo, ab Lager. Alder und Jenni, Baugeschäft in St. Gallen.

Auf Frage **445.** C. Meier, Röhrenhandlung, St. Gallen, wünscht mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten.

Submissions-Anzeiger.

Die Käseereigesellschaft von Courchapoix, Berner Jura, ist Vorhabens, ein neues Käsefäß von 800 Litern Rauminhalt zum Einmauern nebst einem Scheidfäß erstellen zu lassen. Es wird daher die Erstellung dieser Fäße, wie auch die Einmauerungsarbeiten derselben und neuer Feuerherd zur freien Konkurrenz ausgeschrieben. Bewerber für das Ein- oder Andere haben ihre Eingaben bis den 15. März beim Präsidenten der Gesellschaft, Fr. Steullet, zu machen. Tagelohn keine.

Bauarbeit in Stein a. Mh. Es wird hiemit Konkurrenz ausgeschrieben über Zimmermanns-, Schreiner- und Spenglerarbeiten von einem neuen Dachstuhl auf dem Wohngebäude zur Spitalmühle, nebst neuem Hintergebäude. Die Zimmermanns- und Schreinerarbeiten sind mit und ohne Materiallieferung einzugeben. Pläne sind bei den Unterzeichneten einzusehen. Es laden höflichst ein: Gebr. Schläfli u. Auer.

Zum Schulhausbau in Zuggen sind folgende Arbeiten in Auftrag zu geben: 1. Die Erstellung der hölzernen Treppen; 2. die Boden aus Holz (tannene englische Nieten, 1. Qualität etc.); 3. die Schreinerarbeit (Thüren, Kästen, Tafelungen etc.). Die diesbezüglichen Vorlagen können bei Präsident Dr. Weber eingesehen werden, an welchen bis zum 16. März 1891 die Eingaben schriftlich und verschlossen einzureichen sind und zwar für alle drei Nummern sammthaft oder gesondert für jedes Stockwerk.

Die Gemeinde Ofingen beabsichtigt, ihre theilweise erstellte eiserne Brunnenleitung fortzusetzen und bedarf zu diesem Zwecke 260 Meter eiserne Leuchel mit 9 Centimeter Lichtweite und 61 Meter eiserne Leuchel mit 5 Centimeter Lichtweite, sowie zwei Theil-